

Was ist die Mobilitätsschule?

Die Mobilitätsschule ist ein Forschungsprojekt, das sich mit der Akzeptanz und Nutzung von nachhaltigen Mobilitätsformen befasst.

Das Projekt wird vom Ministerium für Verkehr in Baden-Württemberg gefördert und von der Dialogik gGmbH als wissenschaftlichem Partner und dem Verein Electrify BW e.V. als Praxispartner durchgeführt. Aufsetzend auf den Ergebnissen des Projektes e-Fahrschule stehen bei der Mobilitätsschule die Fahrschülerinnen und Fahrschüler im Fokus.

Der Zeitpunkt der Fahrausbildung bildet ein Gelegenheitsfenster für die Verankerung von neuen Mobilitätsroutinen. Ziel unseres Projektes ist es, Fahrschulen Materialien und Konzepte an die Hand zu geben, die Nachhaltigkeit als eine Leitlinie in der Fahrausbildung verankern. Sie sollen die neuen Mobilitätsgewohnheiten von Fahranfängerinnen und Fahranfängern „nachhaltig“ beeinflussen.

Mit einem Team von Fahrlehrerinnen und Fahrlehrern, Expertinnen und Experten für Elektromobilität, intermodale Mobilität und für Nachhaltigkeitskommunikation arbeiten wir an neuen Bausteinen für eine modifizierte Fahrausbildung.

Bild: flickr/Ricard Codina CC BY-NC-SA

MOBILITÄTSSCHULE – NACHHALTIG MOBIL

Die Mobilitätsschule ist ein Forschungsprojekt, das sich mit der Akzeptanz und Nutzung von nachhaltigen Mobilitätsformen befasst.

Das Projekt wird vom Ministerium für Verkehr in Baden-Württemberg gefördert und von der Dialogik gGmbH als wissenschaftlichem Partner und dem Verein Electrify BW e.V. als Praxispartner durchgeführt.



MOBILITÄTSSCHULE *nachhaltig mobil*

www.nachhaltigmobil.schule

[@mobilschule](https://twitter.com/mobilschule)



Von der Fahrschule zur Mobilitätsschule



MOBILITÄTSSCHULE
nachhaltig mobil

Was macht die Mobilitätsschule?

Wir erstellen Materialien für den Theorieunterricht an Fahrschulen, welches die komplexen Konsequenzen von Mobilität unter die Lupe nimmt.

Wie wir uns fortbewegen hat zahlreiche direkte und indirekte Auswirkungen. Zum Beispiel auf unsere Umwelt und unsere Umgebung, auf die Gestaltung der Stadt in der wir leben.

Mit der Entwicklung von verschiedenen Theiemodulen möchten wir einen Beitrag dazu leisten, dass diese Themen in den Fahrschulen detaillierter behandelt werden. Nach der Erprobung der Module, stellen wir sie den Fahrschulen zur Verfügung.

Gemeinsam mit Stadtmobil erarbeiten wir ein Angebot, welches es Fahrschulen erlaubt, Elektrofahrzeuge auszuleihen, um sie in den Fahrstunden einzusetzen. Damit können nicht nur Fahrschülerinnen und Fahrschüler die Elektromobilität kennenlernen, sondern auch Fahrschulen, die noch nicht über ein eigenes Elektrofahrzeug in der eigenen Flotte verfügen.

Zusätzlich hat dieses Angebot den Vorteil, dass die Schülerinnen und Schüler gleich zu Beginn lernen, wie Carsharing funktioniert. Besonders Fahranfänger scheuen sich doch oft davor, ein fremdes Fahrzeug zu nutzen. Die unvertraute Nutzungsweise ist dabei ein Hindernis. Die Einbindung von Carsharing-Fahrzeugen in den Fahrunterricht baut solche Barrieren ab.

Für Fahrschüler

Du machst gerade den Führerschein oder fängst du gerade damit an und freust dich darauf, endlich selbst durch die Gegend fahren zu können?

Autofahren macht Spaß und wenn du rein elektrisch fährst, ist es noch besser. Warum? Das kannst du selbst ausprobieren. Die Fahrschulen, die an unserem Projekt teilnehmen bieten dir Fahrstunden mit einem Elektrofahrzeug an – so kannst du von Anfang an erleben, was es heißt, elektrisch unterwegs zu sein. Außerdem erhältst du im Theorieunterricht wertvolle Informationen über verschiedene Themen wie zum Beispiel:

-  Wie hoch sind die tatsächlichen Kosten meines Autos?
-  Wie organisiere ich meine Mobilität besonders clever?
-  Wo kann ich Geld und Zeit sparen?
-  Welche alternativen Mobilitätsangebote gibt es und wie kann ich sie nutzen?
-  Was heißt eigentlich Energieverbrauch?
-  Wie hoch ist die Umweltbelastung durch den Verkehr tatsächlich?
-  Und was bedeutet das für mein Leben in der Stadt.

Für Fahrschulen

Fahrschulen, die bei der Mobilitätsschule mitmachen stehen folgende Angebote zur Verfügung:

-  Die Fahrschule erhält verschiedene Module, die sich zu einem 90-minütigen Unterricht zum Thema „nachhaltige Mobilität der Zukunft“ zusammenfassen lassen.
-  Die Fahrschule erhält alle Medien für die Unterrichtsmodule kostenlos und zur freien Verfügung.
-  Die Fahrschule kann Elektrofahrzeuge zur Schulung der Schülerinnen und Schüler zu günstigen Konditionen über den Verein Electrify-BW ausleihen.
-  Kostenlose pädagogische Beratung und Betreuung bei der Umsetzung der Lehrinhalte
-  Kompetente Beratung bei Anschaffung von Elektrofahrzeugen durch die Experten von Electrify BW.
-  Fahrschule und deren Schülerinnen und Schüler können an Veranstaltungen der Mobilitätsschule mitwirken.
-  Die Wirksamkeit der neuen Unterrichtsinhalte wird durch die Dialogik gGmbH wissenschaftlich begleitet.